



# ARBEITSHILFE SCHREIBGESPRÄCH

DIREKT ANWENDBARE IDEEN FÜR LEHRENDE.  
GEEIGNET FÜR ONLINE- UND PRÄSENZPHASEN.

# SCHREIBGESPRÄCH!

*Zeitbedarf: max. 30 Minuten.*

Schreibgespräch dient dazu, die Studierendenschaft zu aktivieren, indem sie sich ausnahmslos schriftlich zu vorgegebenen Impulsfragen austauscht. Lehrende visualisieren Impulsfragen an die Studierenden (z.B. Flipchart-Bogen, Poster) und verteilen diese auf Arbeitstischen. Studierende gehen von Tisch zu Tisch und schreiben einfach drauf los, was ihnen in den Kopf kommt. Hierbei geht es darum, das freie Assoziieren anzuregen und das individuelle Vorwissen zu aktivieren. Pro Tisch gibt es einen Impuls. Der Vorgang wird von Tisch zu Tisch wiederholt. Durch den Tischwechsel werden nacheinander die Gedanken der gesamten Gruppe schriftlich erfasst. Bereits geschriebene Ideen werden ergänzt. Wichtig ist die anschließende Vorstellung der Gruppenarbeiten im Plenum. Für Online-Kommunikations- und Kollaborationszwecke eignen sich u.a. Google Drive-Dokumente (z.B. Google Docs, Sheets) oder Online-Texteditoren (z.B. Etherpad, TitanPad).

## **Einsatzszenarien:**

- Seminar, Tutorium
- Einzel-, Gruppenarbeit
- Schreiben
- Aktivierung

## **Durchführung:**

1. Impulsfragen visualisieren
2. Arbeitsphase
3. Ergebnisvorstellung
4. Diskussion im Plenum

## **Vorteile:**

- Studierende können ihre Gedanken zu einem Thema verschriftlichen
- Studierende können ihre schriftliche Ausdrucksfähigkeit steigern
- Studierende können Hemmschwellen in Bezug auf das Schreiben abbauen

**METHODE FÜR BIS ZU  
25 STUDIERENDE.**



## UNSER TIPP

Einen Vergleich verschiedener Tools nimmt das Zentrum für multimediales Lehren und Lernen (LLZ) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg im Rahmen eines Wiki vor: [wiki.llz.uni-halle.de/Portal:Tools](https://wiki.llz.uni-halle.de/Portal:Tools)

## QUELLEN

Böddicker, Natalie/ Hanna Hauch/Anna Hinzer/Matthias Hofer/Nicolas Karsten/Arsalan Khan et al. (2016): Methodensammlung. Für Dozierende der Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, S. 53f.; URL [https://www.uni-duesseldorf.de/home/fileadmin/redaktion/Lehre/Hochschuldidaktik/Downloads/Methodenbuch\\_Stand151216.pdf](https://www.uni-duesseldorf.de/home/fileadmin/redaktion/Lehre/Hochschuldidaktik/Downloads/Methodenbuch_Stand151216.pdf) (8.2.2021).

Dübbelde, Gabi (2017): Aktivierende Methoden für Seminare und Übungen. Methodenkoffer, Gießen, Justus-Liebig-Universität Gießen, S. 2; URL <https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/zfbk/didaktik/informationen/downloads/lehreinsteiger-1/methodenkoffer-seminare> (8.2.2021).

Reich, Kersten (2017): Unterrichtsmethoden im konstruktiven und systemischen Methodenpool. Lehren, Lernen, Methoden für alle Bereiche didaktischen Handelns, Köln, Universität zu Köln, URL <http://methodenpool.uni-koeln.de/> (8.2.2021).

Ulrich, Immanuel (2016): Gute Lehre in der Hochschule. Praxistipps zur Planung und Gestaltung von Lehrveranstaltungen, Springer Fachmedien Wiesbaden, Wiesbaden, S. 212f.

Wannemacher, Klaus/Imke Jungermann/Julia Scholz/Hacer Tercanli/ Anna von Villiez (2016): Digitale Lernszenarien im Hochschulbereich. Arbeitspapier Nr. 15, Berlin: Hochschulforum Digitalisierung, S. 30; URL [https://hochschulforumdigitalisierung.de/sites/default/files/dateien/HFD%20AP%20Nr%2015\\_Digitale%20Lernszenarien.pdf](https://hochschulforumdigitalisierung.de/sites/default/files/dateien/HFD%20AP%20Nr%2015_Digitale%20Lernszenarien.pdf) (8.2.2021).

### Information:

Die Inhalte dieser Arbeitshilfe wurden aus bereits vorhandenen Konzepten und Methoden der Lehre an deutschen Hochschulen zusammengetragen und für die mobile Nutzung auf allen digitalen Endgeräten aufbereitet. Für die Inhalte sind die jeweiligen Autor.innen verantwortlich.

Diese Arbeitshilfe bietet lediglich eine Informationsquelle, um einen Überblick über die vielfältigen Lehrmethoden für Online- und Präsenzphasen zu erhalten. Die Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder rechtlich abschließende Verbindlichkeit, sondern dient einer ersten Orientierung. Bitte beachten Sie bei allen Fremdmaterialien und Online-Szenarien die gesetzlichen Regelungen des Urheberrechts, um Ihre Lehrveranstaltung rechtssicher zu gestalten.

In dieser Arbeitshilfe verwendete Bilder und Fotos kommen aus den Bilddatenbanken Canva ([canva.com](https://www.canva.com)). Die Bilder und Fotos dürfen weder kopiert noch in irgendeiner anderen Weise von Dritten vervielfältigt werden. Für eine detaillierte Quellenangabe der Bildnachweise besuchen Sie bitte: [lehre-fuer-lehre.de/impressum](https://lehre-fuer-lehre.de/impressum). Für weitere Fragen und Anregungen schreiben Sie uns an: [institut@hof.uni-halle.de](mailto:institut@hof.uni-halle.de)